

## **Winterschule Ukraine**

Die Winterschule Ukraine richtet sich an Studierende und Nachwuchswissenschaftler sowie an Interessenten aus gesellschaftlichen Institutionen und Medien, die an grundlegenden historischen, kulturellen und wirtschaftlichen Zusammenhängen der Ukraine und ihrer Nachbarn interessiert sind.

Es werden an 5 Tagen 3 Kurse angeboten, die grundlegende Kenntnisse zu Geschichte, Wirtschaft und Literatur vermitteln. Montag bis Freitag werden von 9.30 bis 14.30 Uhr in auf einander folgenden Kursen Hintergründe und Zusammenhänge wirtschaftlicher, historischer, kultureller Fragen vermittelt.

Die Kurse werden von Spezialisten mit Vorträgen zu Sprache, Politik und aktuellen Themen ergänzt.

Als kulturelles Begleitprogramm wird in Abstimmung und Ergänzung mit den Kursen ein Literatur- und Filmabend angeboten.

**WO:** LMU München

**WANN:** 5. - 09. März

**WAS:** 5 Tage mit 6 Stunden **Geschichte – Wirtschaft – Literatur** Montag – Freitag je 2 Stunden Geschichte, Wirtschaft und Literatur für alle Teilnehmer (keine Parallelkurse)

**PLUS** Zusatzprogramm am Abend -

**KURSSPRACHE:** Deutsch und Englisch

Teilnahmegebühr 90€

Unterstützung bei der Suche nach einer günstigen Unterkunft

Die Winterschule Ukraine wird durchgeführt in Kooperation der Ludwig-Maximilians-Universität, des Leibniz-Instituts für Ost- und Südosteuropaforschung (IOS) Regensburg und der Ukrainischen Freien Universität

Information und Anmeldung (bis 15. Februar 2018) per Email an:  
[ukrainistik.schule@slavistik.uni-muenchen.de](mailto:ukrainistik.schule@slavistik.uni-muenchen.de)

### **Geschichte**

Referenten: Prof. Dr. Katrin Boeckh (IOS Regensburg, LMU München), Prof. Dr. Guido Hausmann (IOS Regensburg, UR)

Mo 9.30-11.00 Uhr Moderne Nationsbildung: Ukrainisches nationales Denken in imperialen / europäischen Kontexten im 19. Jahrhundert (Hausmann)

Di 9.30-11.00 Uhr Staatsbildung: Ukrainische Staatsbildungsversuche nach dem Ersten Weltkrieg (Hausmann)

Mi 9.20-11.00 Uhr Soziale und nationale Katastrophe: Hunger und Terror in der Sowjetunion der 1930er Jahre (Hausmann)

Do 9.30-11.00 Uhr Besatzung, Widerstand und Neuaufbau: Zweiter Weltkrieg und seine Folgen im Spätstalinismus (Boeckh)

Fr 9.30-11.00 Uhr Vom homo sovieticus zum homo postsovieticus: Spätsowjetisches Erbe und Neuaufbrüche in der Ukraine nach 1991 (Boeckh)

### **Wirtschaft**

Referenten (IOS Regensburg, UR): Prof. Dr. Richard Frensch, Dr. Ksenija Gatskova, Dr. Olga Popova, Dr. Oleg Sidorkin, Dr. Miriam Frey (Universität Bayreuth)

Mo 11.10-12.40 Uhr *Die Ukraine als Fallbeispiel für die Bedeutung von Institutionen* (Frensch)  
Di 11.10-12.40 Uhr *Geschlechtsspezifische Einkommensungleichheit in der Ukraine* (Gatskova)  
Mi 11.10-12.40 Uhr *Determinants of corruption: How unique is Ukraine?* (Sidorkin)  
Do 11.10-12.40 Uhr *Soft budget constraints in (post-) transition economies: Highlighting the Ukrainian perspective* (Popova)  
Fr 11.10-12.40 Uhr *Ökonomische Aspekte der Umwelt- und Energiepolitik in der Ukraine / Economic aspects of environmental and energy policy in Ukraine* /wahlweise deutsch oder englisch (Frey)

### **Literatur**

Referenten (Ukrainische Freie Universität): Dr. Alexander Kratochvil, NN

Mo 13.00-14.30 Uhr *Vom Mittelalter zu den Anfängen der neueren Literatur bei Ivan Kotljarevs'kyj und Taras Ševčenko (19. Jahrhundert)*

Di 13.00-14.30 Uhr *Moderne und Modernismus (Ivan Franko, Lesja Ukrajinka, Mychajlo Kocjubynskyj, Olha Kobyl'jans'ka)*

Mi 13.00 – 14.30 Uhr *Sowjetukrainische Literatur*

Do 13.00 – 14.30 Uhr *Dissidenten- und Exilliteratur. Übergang zur postsowjetischen Literatur und 1990er Jahre (Oksana Zabužko, Andrej Kurkow, Jurij Andruchovyč, Stanislauer Phänomen, Vasyl' Koželjanko, Jurij Wynnytschuk u.a.)*

Fr 13.00 – 14.30 *Gegenwartsliteratur, Popliteratur, Majdan- und Kriegsliteratur (Serhij Zhadan, Ljubko Deresh, Maria Matios, Artem Čech u.a.)*